

Protokoll Ko-Kreis-Sitzung vom 08.11.04

1. Berichte

- Roman Haug berichtet vom Ratschlag in Hamburg
- 3 Hauptthemen wurden für das nächste Jahr ausgewählt: "Europa", "Genug für alle", "WTO".
- Roman äußert sich beunruhigt über einen "Transparenzantrag" einer Minderheit von ATTAC-Mitgliedern aus Stuttgart und Berlin, die sich bei ATTAC über einen angeblichen Mangel an Demokratie beschwerten und teilweise eine Blockadepolitik betreiben. Manche Themen konnten deswegen während des Ratschlags nicht besprochen werden. Roman hat sich bei einem Strukturausschuss angemeldet, wo Möglichkeiten für etwaige Strukturverbesserungen von ATTAC, die mehr Transparenz ermöglichen, untersucht werden
- AG Kommunalpolitik und Globalisierung
- nächstes Treffen am 18.11.04, 20.00 h, Rheinallee 3d
- AG Soziale Sicherungssysteme
- nächstes Treffen am 17.11.04, 19.00 h - Zentrum für gesellschaftliche Verantwortung Es wird angestrebt, eine Diskussion mit Michael Brumlik über das Thema Gerechtigkeit zu veranstalten - mögliche Termine: Ende November, Anfang Dezember. Zum Thema Gerechtigkeit ist noch eine Ringvorlesung an der UNI zu erwähnen (ein Terminplan der Vorlesungen ist noch nicht bekannt)
- AG Medien (neu gegründet)
- Auftakttreffen mit Manfred Barthel am 16.11.04
- Hochschulgruppe
- Die Hochschulgruppe wird versuchen sicherzustellen, dass 1 oder 2 Mitglieder das Plenum besuchen.
- Finanzen
- Unser plötzlicher "Reichtum" (ca. 800 Euro) ist dadurch zu erklären, dass das Bundesbüro, die im Jahr 2003 vorübergehend einen Liquiditätsengpass hatte, die Auszahlungen an die Gruppe stunden musste. Diese Überweisungen sind nun verspätet getätigt worden, es ist aber leider nicht damit zu rechnen, dass sich dieser Fall wiederholt.

2. Termine

- 17.11.04
Veranstaltung der Globalisierungsinitiative (Kirchenvertreter) und ATTAC (vertreten durch Hansjörg Grafen) zusammen mit Vertretern von Wirtschaft und Politik in Nieder-Olm
- 08.12.04
nächste Ko-Kreis-Sitzung - 20.00 Uhr bei Monika Schäfers
- 09.12.04
"Wasser im Globalisierungsprozess" unter Beteiligung einer indischen Aktivistin und Elan (Weltladen) -19.00 Uhr, Heinrich-Böll-Stiftung, Rheinallee 3d
- 16.12.04
Am 16.12. findet das Jahresabschlussplenum statt. Die Einladungen werden per Post versendet, damit eine hohe Anzahl an Teilnehmern gesichert wird. Hansjörg Grafen wird eine Serienbriefversendung vorbereiten. Der Inhalt der Einladung soll in Absprache mit dem Ko-Kreis erfolgen. Michael Rumpel schreibt einen Entwurf des Tätigkeitsberichtes. Wir werden versuchen einen Raum bei der ESG zu bekommen. (Colette soll kontaktiert werden, da sie eine Möglichkeit sieht, einen solchen Raum zu bekommen. Hinweis: Die Raumdisposition ist inzwischen geklärt.). Wichtiger TOP: Neue Kokreisbesetzung.

3. Nächstes -12. Mainzer ATTAC-Forum

Angedacht ist ein Forum über Afrika - Christian Hilgert kennt viele Ethnologiestudenten, von denen er meint, sie würden bestimmt gern über Afrika berichten. Problematisch dabei ist aber, dass am geplanten Termin des Forums Semesterferien sind, so dass sie wahrscheinlich nicht zur Verfügung stehen. Für das nächste Forum wird daher zunächst ein anderes Thema gewählt: "Grundsicherungssysteme - Die Möglichkeiten selbst gewählter Tätigkeiten".

4. Mitgliederwerbung

Im Moment ist die Aktion zur Stillstand gekommen. Es liegen keine neuen Meldungen vor.

5. Schließung der Heinrich-Böll-Stiftung

Da die Räume der Heinrich-Böll-Stiftung, Rheinallee 3d, ab dem 15.12.04 nicht mehr zur Verfügung stehen, wird über mögliche Ersatzräume zur Nutzung für ATTAC gesprochen. Als Lager für die Materialien ist das DGB-Haus wahrscheinlich die beste Lösung. Für die Foren sind mehrere Möglichkeiten vorhanden. Die Räumlichkeiten sollten sich möglichst im Stadtzentrum befinden und möglichst uns wenig oder gar nicht kosten: DGB, vielleicht Institut Français usw.

6. Klausurtagung

Das Protokoll der Klausurtagung ist noch nicht komplett fertiggestellt.

7. künftiger Ablauf des Regionaltreffens

Es wird darüber nachgedacht, wie der organisatorische Teil des Regionaltreffens so kurz wie möglich gehalten werden kann, um mehr Platz für inhaltliche Diskussion zu geben und somit zu gewährleisten, dass die Regionaltreffen mehr Zulauf bekommen.

8. Zuständigkeit

Protokollführer für das nächste Regionaltreffen ist der Roman Haug, die Moderation übernimmt Christian Hilgert.

(Claude Berny, 13.11.04)